

## DER KRÖNENDE ABSCHLUSS

2012 wurde aus Planung Realität: Die e-motion-pferd TOUR 2012 erwachte zum Leben! Die Uelzener Versicherungen und der Hannoveraner Verband haben sich gemeinsam mit weiteren geschätzten Partnern zum Ziel gesetzt, das Wissen in der Pferdeausbildung, -haltung und im Reitsport zu fördern. Besonders wichtig ist dies an der Basis in Betrieben des praktischen Geschehens. Dort, wo sich viele Freizeitreiter mit viel Freude und großem Engagement ihren vielfältigen pferde-sportlichen Aktivitäten widmen. Und genau dort machte die e-motion-pferd TOUR 2012 Halt und setzte ihr Vorhaben in die Tat um. Auf 18 Stationen von

Schleswig-Holstein bis Bayern war man unterwegs. Die Referenten, Dr. Gerd Heuschmann, Eckart Meyers, Dr. Christa Finkler-Schade, Peter Kreinberg und Jochen Schumacher vermittelten ihr Wissen und die Betriebe präsentierten ihrerseits ihr Können. Die interessierten Besucher strömten zu den Veranstaltungen: Über 35.000 Gäste

erlebten die e-motion-pferd TOUR 2012 vor Ort! Nun kommt es in der Niedersachsenhalle in Verden zum krönenden Abschluss der TOUR: Daisy Bell und Ehrensachen werden verlost! Die beiden Hannoveraner wurden bei der Winter-Auktion im Januar ersteigert und seither als Freizeitpferde ausgebildet. Die Zwei haben in



den vergangenen Monaten viel gelernt und ihre Entwicklung konnte in der ganzen Zeit mit verfolgt werden. Wenn Daisy Bell und Ehrensache nun ihre neuen Besitzer das erste Mal kennen lernen, geschieht dies in einem würdigen Rahmen. Um 19 Uhr startet eine bunte Gala-Schau: Unter anderem hat das Landgestüt Celle sein Kommen angekündigt, Heinrich Albers wird mit seiner

Mounted Games-Truppe für Stimmung sorgen, das Theater Löwenherz ist Garant für anrührende Bilder und Kristina Boe, erst vor wenigen Tagen als Norddeutschen Meisterin im Voltigieren ausgezeichnet, wird ihre Weltmeisterschaftskür präsentieren. Der Abend beginnt um 19 Uhr. Karten können unter [www.e-motion-pferd.de](http://www.e-motion-pferd.de) bestellt werden.

## WENN PFERDE ALT WERDEN

### Die Wegwerfgesellschaft unserer Generation macht auch vor unseren Pferden nicht halt

Viele Jahre diente der 18 jährige Warmblutwallach Watzmann treu seiner Reiterin. Es wurden Schleifchen und Pokale gesammelt, ein ganzer Schrank konnte damit gefüllt werden. Ross und Reiter waren in der ganzen Region als Dreamteam bekannt und mit ihrem treuen Freund hat sich die junge Reiterin einen guten Namen in der Reiterszene machen können. Irgendwann war ein Ende der sportlichen Karriere in Sicht. Die Knochen des alten Herrn wurden müde und Watzmann sollte von nun an keine Turniere mehr laufen. Ein junges „Nachfolgemodell“ wurde angeschafft und Watzmann... an ein junges Mädchen verschenkt. Die ideale Lösung. Gedacht war an ein wenig Geländereiten, damit er noch etwas zu tun hat. Schnell war er „aus dem Weg geräumt“.

### Alte Pferde sind selten gut vermittelbar

Anfänglich wurde der Ruheständler regelmäßig bewegt und sich gekümmert. Die neue Besitzerin fing aber bald einen Ausbildungsberuf an, ein fester Freund kam in ihr Leben und für Watzmann blieb immer weniger Zeit. Er

war in einem privaten Offenstall untergebracht, zusammen mit drei anderen Pferden. So war er doch ganz gut beschäftigt und versorgt. Doch der ehemalige Superstar bekam kurz darauf gesundheitliche Probleme. Das Fressen ging nicht mehr so gut, er litt regelmäßig unter Durchfall und nahm immer mehr ab. Die Stallbesitzerin erkannte, dass Watzmann tierärztliche Hilfe benötigte. Doch plötzlich war keiner mehr für ihn da. Die junge Reiterin war überfordert mit den Kosten und der Aufgabe für das Pferd zu sorgen. Keiner war mehr greifbar für den ehemaligen Hochleistungssportler. Weder die ehemalige Besitzerin, noch die „Neue“ fühlten sich für das Pferd verantwortlich. Als gar nichts mehr ging, wurde Watzmann von der Stallbesitzerin in die Klinik gefahren und musste dort dann eingeschläfert werden. Ein schnelles Ende für den vergessenen Helden.

### Vom Turnierstall auf die Schlachtbank

Gar nicht selten landen ausgediente Tiere auf der Schlachtbank. Oder werden noch in verschiedene Hände weiter gegeben. Ein Pferd kann locker ein Alter bis zu 30 Jahren erreichen, wenn ausreichend

gekümmert und gesorgt wird. Plötzlich geht es wieder mal um das liebe Geld. Vorher war nichts zu teuer für den Ruhm und für die glänzenden Zeiten. Wird ein Pferd alt, ist es ähnlich wie bei alten Menschen. Keiner ist mehr da. Es gibt wenige Plätze, die sich gut und vernünftig um die Tiere kümmern, die einfach in ihrem Alter mindestens ebenso Beachtung und Versorgung benötigen, wie in ihren jungen Jahren, in denen sie so treu dem Menschen dienten.

### Alter kann auch Freude bereiten

Schnell ist ein Pferd gekauft. Doch sollte man sich vorher überlegen, dass es eben, wie beim Menschen auch, Jahre der Schule gibt, Jahre der Leistung und Jahre des Alters und des Alterns. Wenn man erlebt, wie wunderbar es ist, alte, doch fast weise, Pferde zu begleiten, sie noch ohne Leistungsstress leicht zu bewegen, leicht und schonend zu reiten, kann man sich an ihrer Zuverlässigkeit und an ihrem Wissen nur erfreuen. Wie schön können sie unseren jungen Rössern zeigen, wie man souverän mit so manchen menschlichen Gegebenheiten zurecht kommen kann. Wie gut tut es, sie beim Altern zu begleiten und immer wieder an die alten,

stürmischen Jahre zu denken und die Gemeinsamkeit genießen. Warum haben wir Pferde? Um Schleifchen zu sammeln, viele Kilometer zu reiten oder ist es die Magie, die Freude und Vertrautheit mit dem Pferd, die wächst, je länger man zusammen ist? Leider haben nicht viele Reiter das Glück oder die Geduld über 20 Jahre mit einem Pferd verbringen zu dürfen, oder wie wollen es nicht. Das ist sehr schade und für unsere wertvollen Tiere nicht gerade schön, wenn sie in hohen Alter noch Ställe und Besitzer, Umgebungen und Umgangsformen wechseln

müssen und in dieser Unruhe nicht selten krank werden. Und da gibt es noch eine wichtige Tugend, die wir doch auch in unserer kurzlebigen Zeit erhalten möchten und müssen: Die Verantwortung der Geschöpfe füreinander. Denn, wie sagt der kleine Prinz so schön:

„Du bist zeitlebens für das verantwortlich, was du dir vertraut gemacht hast.“

(Antoine de Saint-Exupery)

Bleiben Sie Ihrem Pferd treu und sorgen sie sich. Das haben Sie ihm irgendwann versprochen, es hat ihnen geglaubt und dafür alles gegeben.

Katrin Ehrlich



## HOFGUT FORTUNA

WIR BIETEN IHNEN UND IHREN SCHÜTZLINGEN:

- 2 REITHALLEN
- 3 REITPLÄTZE
- 1 ROUNDPEN
- KOPPELN GANZJÄHRIG
- HENGSHALTUNG
- TRAUMHAFTES GELÄNDE
- PADDOCKBOXEN
- BOXEN AUSSENFENSTER
- OFFENSTALL
- SOLARIUM
- VOLLPENSION
- HALBPENSION
- REITUNTERRICHT
- FREIZEIT
- DRESSUR
- SPRINGEN
- BODENARBEIT
- U.V.M.

IM EICHEN 3 · 64832 BABENHAUSEN · TEL. 06073/5090141  
MOBIL 0163/2891888 · WWW.HOFGUT-FORTUNA.DE